

Tansania 2011: Mikrokreditvergabe in Iringa

Organisation: Arbeitskreis „Entwicklungshilfe“ e.V., Dresden

Die Iringa-Region liegt im südlichen Hochland Tansanias und hat in etwa eine Million Einwohner*innen.

Das Mikrofinanzprogramm unterstützt Jugendgruppen und junge Frauen mit Kleinkrediten, die ihnen die Existenzgründung mit einem kleinen eigenen Betrieb und somit die zukünftige Erwirtschaftung eines eigenen Einkommens ermöglichen.



Mit der Förderung von „genialsozial“ konnten ca. 300 Frauen (alleinerziehende Mütter und/oder HIV Infizierte) und ca. 100 arbeitslose Jugendliche mit Krediten in Höhe von ca. 100 € unterstützt werden, um deren ökonomische Aktivitäten und deren Haushaltseinkommen zu verbessern. Diese Kredite werden nach einer vereinbarten Zeit zurückgezahlt (wöchentlich und gegen Aushändigung von Zahlungsquittungen).

Die Kreditnehmer*innen müssen, bevor Kredite an sie ausgezahlt werden, an einem Businessstraining teilnehmen, in dem ihnen Grundlagen der Buchführung, der Lagerhaltung und des Marketings vermittelt wurden. Monatliche Rücksprachen und Coachings mit den einzelnen Existenzgründer*innen sichern eine hohe Erfolgsquote und somit die pünktliche Rückzahlung der Mikrokredite ab.

Nachdem das Geld zurückgezahlt wurde, können weitere Gruppen Mikrokredite beantragen.

